



Desinfektionsplan - Klinischer Bereich

AKH-KHH-RL-001

gültig ab: 30.01.2024 Version: 37 Seite 1 von 12

DESINFEKTIONSPLAN – KLINISCHER BEREICH

1. VORWORT

Dieser Übersichtsplan bietet ein Gerüst, in dem nach Arbeitsthemen geordnet, die jeweilig erforderlichen Desinfektionsmaßnahmen (was?), die Anlässe und Frequenzen für die Durchführungen dieser Maßnahmen (wann?), die für den Zweck im AKH angebotenen Produkte (womit?) sowie die Methoden der Anwendung (wie?) in Schlagworten beschrieben werden. Die für die Durchführung verantwortlichen Personengruppen (wer?) müssen im jeweiligen Bereich geregelt und dokumentiert werden. In Ergänzung sind die jeweilig zugehörigen Merkblätter in der Hygienemappe zu beachten.

2. MITGELTENDE DOKUMENTE

- Hygienerichtlinien der Universitätsklinik für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle- Intranet QM-Channel- Klinischer Bereich KHH, oder (http://www.meduniwien.ac.at/krankenhaushygiene)
- Abfallentsorgungsplan des AKH
- Arbeitsanweisung des Reinigungsdienstes

3. VERWENDETE ABKÜRZUNGEN

AÄ Assistenzärztin

AKH Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien - Medizinischer

Universitätscampus e.h. eigenhändig

EWZ Einwirkzeit FÄ Fachärztin KHH Universitätsklinik für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle

KL Klinikleitung

Min Minute

QB Qualitätsbeauftragter

r.f.u. ready for use RL Richtlinie

Grundsätzlich gilt:

- Grobe Verunreinigungen sind vor der Anwendung von Desinfektionsmittel zu beseitigen. Erst dann kann ein Desinfektionsmittel seine volle Wirksamkeit an der Oberfläche entfalten. Gleichzeitig muss aber die Vorreinigung so durchgeführt werden, dass es dabei nicht zur Verbreitung von Erregern kommt.
- Kein Desinfektionsverfahren wirkt augenblicklich. Die Einwirkzeiten wie sie im Desinfektionsplan aufgelistet sind, und die jeweiligen Konzentrationen der Desinfektionsmittel müssen eingehalten werden. Dazu verwenden Sie am besten das Dosierschema aus dem Intranet- QM-Channel: https://www.meduniwien.ac.at/hp/fileadMin/krankenhaushygiene/HygMappe/Richtlinien/032_Desinfektionsmittel-Dosierschema_vs02.pdf
- Im klinischen Bereich wird **immer nass/feucht gereinigt** die Verwendung von Staubtüchern oder ähnlichem ist nicht zulässig. Es dürfen ausschließlich Einmal-Wischtücher oder maschinell-thermisch aufbereitete und getrocknete Mehrwegtücher (nur in definierten Bereichen!) verwendet werden. "One-Way-Prinzip": benutzte Tücher dürfen nicht wieder in die Desinfektionslösung getaucht werden.
- Desinfizierte Gegenstände und Flächen dürfen keinesfalls trocken nachgewischt werden.
- Wegen der höheren Verfahrenssicherheit sind maschinelle Reinigungs- und Desinfektionsverfahren generell manuellen Verfahren vorzuziehen.
- **Desinfektionsmittelflaschen** sind bei Nichtgebrauch unbedingt **verschlossen** aufzubewahren. Offene Flaschen begünstigen eine schnellere Verdampfung der Wirkstoffe, vor allem bei alkoholischen Desinfektionsmitteln.
- Bei Neuanbruch von Desinfektionsmittelflaschen ist das Anbruchs-Datum auf der Flasche zu vermerken, Herstellerangaben bezüglich Haltbarkeit nach Anbruch müssen beachtet werden.

Es wird unterschieden zwischen:

<u>Unterhaltsdesinfektion:</u> = laufende, routinemäßige Desinfektion zur Verhinderung der Verbreitung von Erregern im klinischen Alltag. <u>Gezielte Desinfektion:</u>

- a. bei jeglicher Kontamination für rasch benötigte, kleine Flächen (<1 m²): Mikrozid® AF liquid Einwirkzeit = 1 Minute bzw. Meliseptol® rapid, Einwirkzeit = 5 Minuten
- b. bei speziellen Erregern: dabei kommen, abhängig vom Erreger, bestimmte Desinfektionsmittel in bestimmter Konzentration zur Anwendung (siehe auch Maßnahmen bei speziellen Erregern). Produkte siehe nachfolgende Seiten.

<u>Schlussdesinfektion</u>: erweiterte gezielte Desinfektion in einem Raum oder Bereich einschließlich **aller in ihm vorhandenen Oberflächen**, **Gegenstände und Inventar**, nach Entlassung, Verlegung oder Transferierung eines mit speziellen Erregern, It. Hygienerichtlinie "Isolierungsmaßnahmen bei Infektionen", besiedelter und / oder infizierter Patient*innen

Medizinprodukte:

- Die Aufbereitung von Medizinprodukten muss unter fachlicher Aufsicht des Nutzers und nach Einschulung durch die Nutzer erfolgen, wobei die Herstellerangaben zu beachten sind.
- Bei Reinigung und Desinfektion von Medizinprodukten sind auch die Aufbereitungs- und Sicherheitsvorschriften des Herstellers, behördliche Vorschriften, hauseigene Erlässe, sowie das Medizinproduktegesetz in der jeweils gültigen Fassung zu beachten
- Für Medizinprodukte in allen Bereichen müssen Arbeitsanweisungen erstellt werden und aufliegen.

Gesonderte Blätter:

Eine Auswahl von speziellen Desinfektionsverfahren und Desinfektionsmitteln bei Auftreten von speziellen Erregern ist auf den Seiten 5 und 6 zu finden.

	Funktion	Name oT	Datum	Unterschrift
erstellt	AÄ	Van den Nest	30.01.2024	e.h
geprüft	FÄ	Diab El Schahawi	30.01.2024	e.h
freigegeben	KL	Presterl	30.01.2024	e.h

gültig ab: 30.01.2024 Version: 37 Seite **2** von **12**

DESINFEKTIONSPLAN – KLINISCHER BEREICH

WAS	WANN	WIE	WOMIT
Hygienische Händedesinfektion	 vor Patient*innenkontakt vor aseptischen Tätigkeiten nach Kontakt mit Körperflüssigkeiten nach Patient*innenenkontakt nach Kontakt mit Patient*innenumgebung vor Anlegen und nach Ablegen von Einmalhandschuhen 	eine Hohlhand voll (ausreichende Menge) Händedesinfektionsmittel entnehmen, Lösung einreiben Die Hände müssen während der gesamten Einwirkzeit feucht gehalten werden.	Einwirkzeit 30 Sekunden: Desderman® Care Desderman® Pure Skinman® Soft Protect FF Sterillium® Gel Sterillium® Pure Alkoholisches Händedesinfektionsmittel AKH nach modifizierter WHO-Rezeptur
Händewaschen	 vor Dienstbeginn nach sichtbarer Verschmutzung nach Toiletten Benutzung 	schwacher Wasserstrahl Verspritzen von Wasser (Umgebung bzw. Kleidung) vermeiden	Lifosan® soft Seraman® sensitiv mit 1x Handtüchern abtrocknen
Hautpflege/Hautschutz	 mehrmals täglich: nach dem Händewaschen bei Bedarf 	Pflegecreme gut in die trockenen Hände einreiben	Produkt von Apotheke
Einmalhandschuhe unsteril	 bei Kontakt mit potentiell kontaminierten Medizinprodukten, Materialien und Flüssigkeiten bei Blutabnahme und Legen einer peripheren Venenverweilkanüle beim Umgang mit Flächendesinfektionsmitteln und Reinigungsarbeiten (Arbeitnehmerschutz) 	Handschuhe nur 1x verwenden	Handschuhkarton in entsprechender Halterung bereithalten vor Anlegen und nach Ablegen von Einmalhandschuhen: Händedesinfektion
Einmalhandschuhe steril (OP- Handschuhe)	vor Maßnahmen an Patient*innen, welche Asepsis erfordern	anziehen ohne die Außenseite zu berühren Handschuhe nur 1x verwenden	
Hautantiseptik Talgdrüsenreiche Hautareale	 vor subkutanen, intravenösen und intramuskulären Injektionen vor Blutabnahmen vor Punktionen (z.B.: Lumbalpunktion) Abnahme von Blutkulturen 	mit sattgetränktem sterilisiertem Tupfer wischen EWZ: • geringes Infektionsrisiko: 30 Sekunden (1Applikation) • erhöhtes Infektionsrisiko: 1 Min (2 Applikationen) • hohes Infektionsrisiko: 5 Min (3-6 Applikationen)	Isozid® H farblos Isozid® H gefärbt Kodan® Lsg. farblos Kodan® Lsg. gefärbt Betaisodona Lsg® EWZ: doppelt so lange wie bei Desinfektionsmitteln auf alkoholischer Basis
Schleimhautantiseptik, Wundantiseptik	vor medizinischen Eingriffen vor dem Legen von Harnkathetern	mit sattgetränktem sterilem Tupfer wischen	Octenisept® Betaisodona Lsg®

Allgemeine Präventionsmaßnahmen

- Langes Haar zusammenbinden, kein herabhängender Schmuck an Kopf und Hals.
- Kurze und nicht lackierte Fingernägel (keine Gelnägel, keine künstlichen Fingernägel).
- Hände und Unterarme von allen Personen die mit der Untersuchung, Pflege und Behandlung von Patient*innen betraut sind, müssen frei von Eheringen, Schmuck, Uhren und langärmeliger Kleidung sein (Ausnahme: Schutzkleidung).
- Sterilverpackungen müssen immer durch Aufschälen der Folien bzw. der Folie / Papierverpackung geöffnet werden.
- Einmalprodukte sind nach Gebrauch zu verwerfen.
- Bis zum Gebrauch müssen Sterilgüter staub- und spritzwassergeschützt gelagert werden, Verfallsdaten kontrollieren.
- Vor Arbeiten, die mit einer potentiellen Kontamination der Arbeitskleidung verbunden sind, muss eine flüssigkeitsdichte Schürze / Schutzkittel angelegt werden.
- Bei Kontamination der Arbeitskleidung muss frische Arbeitskleidung angelegt werden.
- Im Stationsbereich dürfen keine Topfpflanzen oder Zimmerspringbrunnen stehen.
- Einmalvernebler (über Wandanschluss) sind nach jeder Inhalation im Müll zu entsorgen.

gültig ab: 30.01.2024 Version: 37 Seite **3** von **12**

WAS	WANN	WIE	WOMIT
Arbeitsflächen	 1x täglich vor dem Zubereiten von Infusionen und Medikamenten bei Kontamination 	Wischdesinfektion	für Medizinprodukte und patient*innen-nahe Flächen: alkoholisch:
Medikamentenschränke / Innenflächen	1x pro Monat	Wischdesinfektion Überprüfung der Lagerungszeit	Mikrozid® AF Liquid EWZ: 1 Min Meliseptol® rapid EWZ: 5
Schränke / Schubladen zur Lagerung		von Sterilgut	Min nicht alkoholisch:
von Sterilgut / Innenflächen			Mikrozid® sensitive Liquid - EWZ: 1 Min
Medikamentenkühlschrank	1x pro Monatbei Kontamination	Wischdesinfektion	<u>für große Flächen:</u> <u>Raum/Boden</u>
Mobiliar / Außenflächen	1x täglichbei Kontamination	Wischdesinfektion	Terralin® PAA 2% EWZ: 15 Min
			Perform® 0,5% EWZ: 60 Min Apesin AP 100 plus 0,5% EWZ: 60 Min
Behandlungsliegen	nach Gebrauchbei Kontamination	Wischdesinfektion	Dismozon® plus 0,4% EWZ: 60 Min Descogen® Liquid 3 % EWZ: 30 Min
Verbandwagen / Pflegewagen	1x täglich	Wischdesinfektion	nur im Ambulanzbereich: Descogen® Liquid r.f.u.
 Außenflächen Schubladen, Innenflächen 	• 1x pro Monat	AusräumenWischdesinfektionKontrolle der Verfallsdaten	unverdünnt EWZ: 30 Min OP-Bereiche, 9D, 13i1, Zentralsterilisation:
Krankenzimmer: Unmittelbare Patient*innenumgebung: Bettgalgen, Seitengitter, Nachttisch, Beistelltisch, Versorgungsleiste, Flowmeter Patient*innenruf	tägliche Unterhaltsdesinfektion (inkl. Multiresistente Erreger) und zur Schlussdesinfektion	Wischdesinfektion	Antiseptica Kombi 0,5% EWZ: 15 Min
Medizinprodukte z.B.: Perfusoren, Infusomaten, etc.	Wenn in Gebrauch: • 1x täglich, • bei Kontamination • bei Entfernung aus Patient*innenumgebung Die Aufbereitung von Medizinprodukten muss unter fachlicher Aufsicht des Nutzers und nach Einschulung durch einen - vom Hersteller geschulten - Nutzer erfolgen, wobei die jeweiligen Herstellerangaben zu beachten sind	Wischdesinfektion	Mikrozid® AF Liquid EWZ: 1 Min Meliseptol® rapid EWZ: 5 Min
Spezielle Medizinprodukte mit nicht alkoholbeständigen Oberflächen z.B.: Bildschirme, spezielle Ultraschallsonden			Mikrozid® sensitive Liquid EWZ: 1 Min
Instrumente	nach Gebrauch	 grobe Vorreinigung entfernen Lumen durchspülen kontaminierter Versand Aufbereitung in der Zentralsterilisation 	 in der Entsorgungsbox in die Zentralsterilisation senden Instrumente müssen 90° geöffnet und in einem Sieb abgelegt sein Anforderungsschein darf NICHT in die Box Kontaminationsgefahr!

gültig ab: 30.01.2024 Version: 37 Seite **4** von **12**

WAS	WANN	WIE	WOMIT
Telefone,	• 1x täglich,	Wischdesinfektion,	Mikrozid® AF Liquid
Sprechanlagen,	• nach Kontamination	alkoholbeständig	EWZ: 1 Min
PC-Tastaturen, PC-Maus,	• bei Folienwechsel		Meliseptol® rapid EWZ: 5 Min
Folientastaturen etc.		Wischdesinfektion,	Mikrozid® sensitive Liquid
		nicht alkoholbeständig	EWZ: 1 Min
Waschschüsseln	nach Gebrauch	Maschinelle Aufbereitung durch	im Reinigungs-und
		Zentraldesinfektion in der Innenzone	Desinfektionsgerät
Urinflaschen und Steckbecken	nach Gebrauch	thermische Desinfektion	Steckbeckenspülgerät
Toiletten	nach hausinternem Standard	Reinigung	Nativ Sanitärreiniger
WC-Muschel, innen und außen WC-Sitz	nach Kontamination	Wischdesinfektion	Mikrozid® AF Liquid EWZ: 1 Min Meliseptol® rapid EWZ: 5 Min
	bei multiresistenten Erregern und Durchfallerregern	Wischdesinfektion	Neoform® active 2% EWZ: 15 Min Terralin® PAA 2% EWZ: 15 Min Perform® 0,5% EWZ: 60 Min Apesin AP 100 plus 0,5% EWZ: 60 Min Dismozon® plus 0,4% EWZ: 60 Min Descogen® Liquid 3% EWZ: 30 Min nur im Ambulanzbereich: Descogen®Liquid r.f.u. unverdünnt EWZ: 30 Min
SpenderFlüssigseife undHändedesinfektionsmittel	Oberfläche 1x tgl., Spenderauslass bei sichtbarer Verunreinigung, bei Tausch der Gebinde auch Dosierpumpe kontrollieren	Wischdesinfektion	Mikrozid [®] AF Liquid EWZ: 1 Min Meliseptol [®] rapid EWZ: 5 Min
	vierteljährlich 1x pro Monat (Intensivstationen/ Infektionsstationen)	Maschinelle Reinigung	im Reinigungs- und Desinfektionsgerät
	intercionissiationen/		
Nasszellen / Duschwannen	nach Gebrauch	Reinigung	Sanitärreiniger nach hausinternem Standard
Waschbecken/ Wandfließen	nach Kontamination	Wischdesinfektion	Mikrozid® AF Liquid EWZ: 1 Min Meliseptol® rapid EWZ: 5 Min Neoform® active 2% EWZ: 15 Min Terralin® PAA 2% EWZ: 15 Min Perform® 0,5% EWZ: 60 Min Apesin AP 100 plus 0,5% EWZ: 60 Min Dismozon® plus 0,4% EWZ: 60 Min Descogen® Liquid 3% EWZ: 30 Min

gültig ab: 30.01.2024 Version: 37 Seite **5** von **12**

Fußböden	nach hausinternem Standard	Reinigung	Reinigungsmittel nach hausinternem Standard
	täglich bei Durchfallerkrankungen, multiresistenten Erregern & zur Schlussdesinfektion	Wischdesinfektion	Neoform® active 2% EWZ: 15 Min Terralin® PAA 2% EWZ: 15 Min Perform® 0,5% EWZ: 60 Min Apesin AP 100 plus 0,5% EWZ: 60 Min Dismozon® plus 0,4% EWZ: 60 Min Descogen® Liquid 3% EWZ: 30 Min
Wartebereich/ Sitzecke • Sitzbänke • Fußböden	nach hausinternem Standard	Wischdesinfektion	Neoform® active 2% EWZ: 15 Min Terralin® PAA 2% EWZ: 15 Min Perform® 0,5% EWZ: 60 Min Apesin AP 100 plus 0,5% EWZ: 60 Min Dismozon® plus 0,4% EWZ: 60 Min Mikrozid® AF Liquid EWZ: 5 Min Meliseptol® rapid EWZ: 5 Min Descogen® Liquid 3% EWZ: 30 Min
Entsorgung von Abfall insbesondere: Kanülen, Skalpelle, spitze Gegenstände, BSG-Röhrchen	Verletzungsgefährdende Gegenstände (Sharp) abwerfen • NICHT HINEINSTOPFEN • nur ²/₃ befüllen, danach verschl	e (Nadeln, Kanülen, Skalpelle, etc.) in du ließen und entsorgen	ırchstichfestem Behälter
Wäscheabwurfwägen, Abfall- abwurfwägen und - behältnisse	1x täglich nach Kontamination	leeren, reinigen, anschließende Wischdesinfektion	Mikrozid® AF Liquid EWZ: 1 Min Meliseptol® rapid EWZ: 5 Min
Desinfektionsmittelzumischanlage	1x pro Woche	Wischdesinfektion aller zugänglichen Teile	Mikrozid® AF Liquid EWZ: 1 Min Meliseptol® rapid EWZ: 5 Min

gültig ab: 30.01.2024 Version: 37 Seite **6** von **12**

WAS	WANN	WIE	WOMIT
Hände Hände REALINE HANDER REALINE HANDER	vor und nach pflegerischen und therapeutischen Verrichtungen an dem/der Patient*in	eine Hohlhand voll (ausreichende Menge) Händedesinfektionsmittel entnehmen, Lösung einreiben Hände müssen während der gesamten Einwirkzeit feucht sein Bei Verlassen des Patient*innenzimmers muss bis zum Ellbogengelenk desinfiziert werden.	Einwirkzeit 30 Sekunden: Desderman® Care Desderman® Pure Sterillium® Gel Sterillium® Pure Alkoholisches Händedesinfektionsmittel AKH Nach modifizierter WHO Rezeptur
Flächen	2x täglich und bei kleinflächiger Kontamination (<1 m²) und nach klinischer Notwendigkeit nach Beendigung von Arbeiten an dem/der Patient*in muss die Arbeitsumgebung wischdesinfiziert werden (insb.: Monitor, Pflegewagen, Bettgitter und Griffflächen)		Mikrozid [®] AF Liquid EWZ: 2 Min
	bei großen Flächen Schlussdesinfektion nach Entlassung oder Verlegung des/der Patient*in		Neoform® active 2% EWZ: 15 Min Terralin® PAA 2% EWZ: 15 Min Perform® 1% EWZ: 120 Min Apesin AP 100 plus 1% EWZ: 120 Min Dismozon® plus 0,8% EWZ: 60 Min Descogen® Liquid 3 % EWZ: 30 Min nur im Ambulanzbereich: Descogen® Liquid r.f.u. unverdünnt EWZ: 60 Min
Medizinprodukte z.B.: Perfusoren, Infusomaten, etc.	Wenn in Gebrauch: • 1x täglich, • bei Kontamination • bei Entfernung aus Patient*innenumgebung Die Aufbereitung von Medizinprodukten muss unter fachlicher Aufsicht des Nutzers und nach Einschulung durch einen – vom Hersteller geschulten - Nutzer erfolgen, wobei die jeweiligen Herstellerangaben zu beachten sind	Wischdesinfektion	im OP Bereich, 9D, 13i1, Zentralsterilisation: Antiseptica Kombi 3% EWZ: 30 Min Achtung: Meliseptol® rapid und Mikrozid® sensitive liquid dürfen bei <i>C. auris</i> nicht angewandt werden!
Spezielle Maßnahmen – Kurzüb	persicht		
Schutzkleidung	Patient*in im Einzelzimmer isolieren Eigene Toilette Schutzkittel, Handschuhe, Chirurgischer Mund-N	asenschutz, Haube	

gültig ab: 30.01.2024 Version: 37 Seite **7** von **12**

DESINFEKTIONSPLAN – KLINISCHER BEREICH

	DESINFEKTION BEI <i>CLOST</i>		
WAS	WANN	WIE	WOMIT
Hände ERINE HÄNDE RETTEN LEBE	 nach pflegerischen und therapeutischen Verrichtungen an dem/der Patient*in nach Kontakt mit erregerhaltigem Material oder kontaminierten Flächen nach Reinigungsarbeiten 	zuerst Hände waschen mechanische Entfernung der Sporen wichtig, da Händedesinfektionsmittel nicht wirksam gegen Bakteriensporen sind	Lifosan® soft Seraman® sensitiv mit 1x Handtüchern abtrocknen
		anschließend Händedesinfektion durchführen	Einwirkzeit 30 Sekunden: Desderman® Care Desderman® Pure Skinman® Soft Protect FF Sterillium® Gel Sterillium® Pure Alkoholisches Händedesinfektionsmittel AKH
lächen	1x täglich und nach	sorgfältige mechanische Reinigung	
	Kontamination, sowie nach Bettenneubezug • Schlussdesinfektion	mit Reinigungsmittel nach hausinternem Standard UND anschließende Desinfektion mit einem sporoziden Mittel	nach hausinternem Standard
		Wischdesinfektion	Neoform® active 2% EWZ 15 Min Terralin PAA® 2% EWZ 15 Min Perform® 1% EWZ: 120 Min Apesin AP 100 plus 1% EWZ: 120 Min Dismozon® plus 0,8% EWZ: 60 Min Descogen® Liquid 3% EWZ: 30 Min nur im Ambulanzbereich Descogen® Liquid r.f.u. unverdünnt EWZ: 60 Min in definierten Bereichen: Antiseptica Kombi 3% EWZ: 30 Min
Medizinprodukte z.B.: Perfusoren, Infusomaten, etc.	Wenn in Gebrauch: • 1x täglich, • bei Kontamination • bei Entfernung aus Patient*innenumgebung Die Aufbereitung von Medizinprodukten muss unter fachlicher Aufsicht des Nutzers und nach Einschulung durch einen – vom Hersteller geschulten - Nutzer erfolgen, wobei die jeweiligen Herstellerangaben zu beachten sind		Achtung: Mikrozid® AF Liquid, Meliseptol® rapid und Mikrozid® sensitive liquid sind <u>nicht</u> wirksam gegen Sporen von <i>C. difficile</i> !

Schutzkleidung

siehe Hygiene-Richtlinie 028

Patient*in isolieren bis mind. 48 Stunden nach Sistieren der Durchfälle

danach neues Bett für Patient*in

eigene Toilette

Schutzkittel, Handschuhe

gültig ab: 30.01.2024 Version: 37 Seite **8** von **12**

WAS	WANN	WIE	WOMIT
Hände REINE HANDE	vor und nach pflegerischen und therapeutischen Verrichtungen an dem/der Patient*in	eine Hohlhand voll (ausreichende Menge) Händedesinfektionsmittel entnehmen, Lösung einreiben Hände müssen während der gesamten Einwirkzeit feucht sein	Einwirkzeit 30 Sekunden: Desderman® Care Desderman® Pure Skinman® Soft Protect FF Sterillium® Gel Sterillium® Pure Alkoholisches Händedesinfektionsmittel AKH Nach modifizierter WHO
Flächen	1x täglich und bei kleinflächiger Kontamination (<1 m²) bei großen Flächen Schlussdesinfektion nach Entlassung oder Verlegung des/der Patient*in	Wischdesinfektion	Mikrozid AF Liquid EWZ: 1 Min Meliseptol® rapid EWZ: 5 Min Neoform® active 2% EWZ: 15 Min Terralin® PAA 2% EWZ: 15 Min Perform® 0,5% EWZ: 60 Min Apesin AP 100 plus 0,5% EWZ: 60 Min Dismozon® plus 0,4% EWZ: 60 Min Descogen® Liquid 3 % EWZ: 30 Min nur im Ambulanzbereich: Descogen® Liquid r.f.u. unverdünnt EWZ: 30 Min im OP Bereich, 9D, 13i1, Zentralsterilisation: Antiseptica Kombi 0,5% EWZ: 15 Min
	alternativ bei nicht Alkohol / Sauerstoffabspalter beständigen Flächen	Wischdesinfektion	Mikrozid® sensitive liquid EWZ: 15 Min
Medizinprodukte z.B.: Perfusoren, Infusomaten, etc. pezielle Medizinprodukte mit nicht alkoholbeständigen Oberflächen z.B.: Bildschirme, spezielle Ultraschallsonden	Wenn in Gebrauch: • 1x täglich, • bei Kontamination • bei Entfernung aus Patient*innenumgebung Die Aufbereitung von Medizinprodukten muss unter fachlicher Aufsicht des Nutzers und nach Einschulung durch einen – vom Hersteller geschulten - Nutzer erfolgen, wobei die jeweiligen Herstellerangaben zu beachten sind	Wischdesinfektion	Mikrozid® AF Liquid EWZ: 1 Min Meliseptol® rapid EWZ: 5 Min Mikrozid® sensitive liquid EWZ: 15 Min
Spezielle Maßnahmen – Kurzü	bersicht		
Schutzkleidung	Patient*in isolieren bis mind. 48 Stunden nach Sis	tieren der Durchfälle	
siehe Hygiene-Richtlinie 047	eigene Toilette Schutzkittel, Handschuhe, Chirurgischer Mund-N	asenschutz, Haube	

gültig ab: 30.01.2024 Version: 37 Seite **9** von **12**

WAS	WANN	WIE	WOMIT
Hände REAL REAL REAL REAL REAL REAL REAL REAL	vor und nach pflegerischen und therapeutischen Verrichtungen an dem/der Patient*in	eine Hohlhand voll (ausreichende Menge) Händedesinfektionsmittel entnehmen, Lösung einreiben Hände müssen während der gesamten Einwirkzeit feucht sein	Einwirkzeit 30 Sekunden: Desderman® Care Desderman® Pure Skinman® Soft Protect FF Sterillium® Gel Sterillium® Pure Alkoholisches Händedesinfektionsmittel AKH Nach mod. WHO Rezeptur
Medizinprodukteoberflächen an der Patient*innenposition Patient*innennahe Umgeung/Arbeitsumgebung alle Geräte, vor Ausbringen aus Patient*innenenzimmer	mind.1x täglich bei kleinflächiger Kontamination (<1 m²) nach Beendigung von Arbeiten an dem/der Patient*in muss die Arbeitsumgebung wischdesinfiziert werden (insb.: Monitor, Pflegewagen, Bettgitter und Griffflächen)	Wischdesinfektion	Mikrozid [®] AF Liquid EWZ: 1 Min Meliseptol [®] rapid EWZ: 5 Min
Große Flächen Raum/Boden	mind.1x täglich bei Kontamination bei großen Flächen Schlussdesinfektion nach Entlassung oder Verlegung der/des Patient*in		Neoform® active 2% EWZ: 15 Min Terralin® PAA 2% EWZ: 15 Min Perform® 0,5% EWZ: 60 Min Apesin AP 100 plus 0,5% EWZ: 60 Min Dismozon® plus 0,4% EWZ: 60 Min Descogen® Liquid 3 % EWZ: 30 Min nur im Ambulanzbereich: Descogen® Liquid r.f.u. unverdünnt EWZ: 30 Min im OP Bereich, 9D, 13i1, Zentralsterilisation: Antiseptica Kombi 0,5% EWZ: 15 Min
Medizinprodukte z.B.: Perfusoren, Infusomaten, etc. pezielle Medizinprodukte mit nicht alkoholbeständigen Dberflächen z.B.: Bildschirme, spezielle Ultraschallsonden	Wenn in Gebrauch: • 1x täglich, • bei Kontamination • bei Entfernung aus Patient*innenumgebung Die Aufbereitung von Medizinprodukten muss unter fachlicher Aufsicht des Nutzers und nach Einschulung durch einen - vom Hersteller geschulten - Nutzer erfolgen, wobei die jeweiligen Herstellerangaben zu beachten sind	Wischdesinfektion	Mikrozid® AF Liquid EWZ: 1 Min Meliseptol® rapid EWZ: 5 Min Mikrozid® sensitive liquid EWZ: 1 Min
Spezielle Maßnahmen – Kurzübe	ersicht		
Schutzkleidung	Patient*in isolieren		
siehe Hygiene-Richtlinie 101	FFP2/3-Maske, Schutzkittel, Handschuhe, Haube, S	chutzbrille	

gültig ab: 30.01.2024 Version: 37 Seite **10** von **12**

WAS	WANN	WIE	WOMIT
Hände REAL PRINTER LEAD	vor und nach pflegerischen und therapeutischen Verrichtungen an dem/der Patient*in	eine Hohlhand voll (ausreichende Menge) Händedesinfektionsmittel entnehmen, Lösung einreiben Hände müssen während der gesamten Einwirkzeit feucht sein	Einwirkzeit 30 Sekunden: Desderman® Care Desderman® Pure Skinman® Soft Protect FF Sterillium® Gel Sterillium® Pure Alkoholisches Händedesinfektionsmittel AKH nach modifizierter WHO Rezeptur
Flächen	1x täglich und bei kleinflächiger Kontamination (<1 m²)	Wischdesinfektion	Mikrozid® AF Liquid EWZ: 1 Min Meliseptol® rapid EWZ: 5 Min
	bei großflächiger Kontamination, Schlussdesinfektion nach Entlassung oder Verlegung des/der Patient*in	Wischdesinfektion	Neoform® active 2% EWZ 30 Min Terralin® PAA 2% EWZ: 15 Min Perform® 2% EWZ: 60 Min Apesin AP 100 plus 1% EWZ: 60 Min Dismozon® plus 3,2% EWZ: 60 Min Descogen® Liquid 3% EWZ: 60 Min Antiseptica-Kombi 1% EWZ: 60 Min
Medizinprodukte z.B.: Perfusoren, Infusomaten, etc.	Wenn in Gebrauch: • 1x täglich, • bei Kontamination • bei Entfernung aus Patient*innenumgebung Die Aufbereitung von Medizinprodukten muss unter fachlicher Aufsicht des Nutzers und nach Einschulung durch einen – vom Hersteller geschulten - Nutzer erfolgen, wobei die jeweiligen Herstellerangaben zu beachten sind	Wischdesinfektion	Mikrozid® AF Liquid EWZ: 1 Min Meliseptol® rapid EWZ: 5 Min Achtung: Mikrozid® sensitive liquid ist nicht wirksam bei Tuberkulose!
Spezielle Maßnahmen - Kurzüb	persicht		
Schutzkleidung	Patient*in isolieren (Zimmer mit Schleuse / Unterdruck) FFP2/3-Maske, Schutzkittel abhängig vom Kontaminationsrisiko, Handschuhe		
siehe Hygiene-Richtlinie 018	Müllentsorgung in runde schwarze Tonne Bei Verlassen des Isolierzimmers muss der/die Pa	atient*in eine FFP2/3-Maske OHNE AU	SATEMVENTIL tragen

gültig ab: 30.01.2024 Version: 37 Seite 11 von 12

DESINFEKTIONSPLAN - STATIONSKÜCHE

WAS	WANN	WIE	WOMIT
Hygienische Händedesinfektion	vor Betreten der Stationsküchevor Umgang mit Speisen /	eine Hohlhand voll (ausreichende Menge)	Einwirkzeit 30 Sekunden:
THAT HAND	Nahrungsmittel / Getränken vor Umgang mit Patient*innentabletts	Händedesinfektionsmittel entnehmen, Lösung einreiben	Desderman® Care Desderman® Pure Skinman® Soft Protect FF Sterillium® Gel Sterillium® Pure
THEN LEBY		Hände müssen während der gesamten Einwirkzeit feucht sein	Alkoholisches Händedesinfektionsmittel AKH nach modifizierter WHO Rezeptur
Oberflächen	 1x täglich bei Verschmutzung 	alle Flächen und die Griffe reinigen, anschließende Desinfektion	Reinigung nach hausinternem Standard Mikrozid [®] AF Liquid EWZ: 1 Min Meliseptol [®] rapid EWZ: 5 Min
Waschbecken	1x täglich bei Verschmutzung	reinigen anschließende Desinfektion	Reinigung nach hausinternem Standard Mikrozid [®] AF Liquid EWZ: 1 Min Meliseptol [®] rapid EWZ: 5 Min
Geschirrspüler	1x wöchentlichbei Verschmutzung	innen reinigen, Siebe reinigen, gegebenenfalls Salz und Klarspüler nachfüllen	Maschinengeschirrspülmittel Regeneriersalz Klarspüler
	• 1x täglich	Seitenränder der Türe	Reinigung nach hausinternem Standard
Geschirr	• nach Gebrauch	in den Geschirrspüler einräumen	Programmeinstellung NICHT verändern!
Kühl- / Tiefkühlschrank	Außenflächen und Griffe: • 1x täglich	reinigen	Reinigung nach hausinternem Standard
	Innen: • bei Verschmutzung • 1x monatlich	abtauen und gründlich reinigen	Essigreiniger
Mikrowelle Con Stock Proble	1x täglichbei Verschmutzung	innen und außen gründlich reinigen	Reinigung nach hausinternem Standard
Stationsbuffet	 täglich, und bei Verschmutzung: abräumen, übrig gebliebene Lebensmittel (offene Milchpackungen) müssen verworfen werden Behälter zur Bereitstellung von heißem Wasser und Kaffee reinigen nur mit Tagesbedarf bestücken (Zucker, Tee, Süßstoff und Milch 	reinigen anschließende Desinfektion:	Reinigung nach hausinternem Standard Mikrozid® AF Liquid EWZ: 1 Min Meliseptol® rapid EWZ: 5 Min
Thermoskanne beheizt für Heißwasser und Kaffee	• 1x täglich	Betriebsanleitung beachten	
Reinigungsschwämme, Schwammtücher und Bürsten	Reinigungsschwämme und Bürsten: Mehrfach verwendete Reinigungsschwämme und dürfen deshalb im Krankenhaus nicht verwendet werden, müssen aber wie Einmalt im Krankenhaus nicht erlaubt.	erwendet werden! Im Falle einer Gru	ındreinigung dürfen Schwämme

im Krankenhaus nicht erlaubt.

gültig ab: 30.01.2024 Version: 37 Seite **12** von **12**

4. ÄNDERUNGEN

Datum	Version	Änderung
27.03.2018	29	Aktualisierung der Produkte Layoutanpassung gesamtes Dokument
14.04.2020	30	Aktualisierung der Produkte und Einwirkzeiten Neuerstellung Spezielle Desinfektion bei Coronavirus
16.04.2020	31	Aktualisierung der Produkte und Einwirkzeiten
22.04.2020	32	Aktualisierung der Produkte und Einwirkzeiten
15.12.2020	33	Aktualisierung der Produkte
25.05.2021	34	Aktualisierung der Produkte bei Händedesinfektionen und Hautantiseptika Descogen® Liquid Prozent und EWZ angepasst Antiseptica Kompi Prozent und EWZ angepasst
06.08.2021	35	Hinzufügen des Punktes "Medizinprodukte" bei spezieller Desinfektion bei SARS-CoV-2, Noroviren, C. difficile, Tuberkulose
15.10.2022	36	Entfernen von Ultrasol® active Verkürzung der EWZ für Descogen® Liquid r.f.u. Binnen-I durch *innen ersetzt
30.01.2024	37	Hinzufügen des Punktes "Spezielle Desinfektion bei Candida auris"